



## Saubereres Wasser vor der Haustür

**Uganda** Im Südwesten Ugandas haben jetzt viele Familien einen Regenwassertank vor der Haustür. Das hat ihr Leben verändert — vor allem das der Frauen. **Ihre Spende wirkt!**

# Sauberes Wasser vor der Haustür

**Mehrere Stunden am Tag mit Wasserholen verbringen? Diese Zeiten sind für viele Frauen im Südwesten Ugandas vorbei. Sie haben jetzt einen Regenwassertank vor der Haustür. Das hat ihr Leben verändert – und auch das ihrer Familien.**

Bis vor wenigen Jahren musste Joy Kamusiime jeden Morgen um vier Uhr aufstehen, um Wasser zu holen. Die zwei Kilometer lange Strecke zur Quelle führte über einen schmalen Pfad zwischen Bananenstauden und Kaffeebäumen einen steilen Berghang hinab, bei Feuchtigkeit war der Boden auch noch glitschig. Und dann das Ganze zurück, mit einem 25-Liter-Kanister auf dem Kopf. Weil das Wasser nur langsam aus der Quelle läuft und meist schon viele Frauen in einer langen Schlange warteten, brauchte sie etwa drei Stunden, bis sie wieder zu Hause war. Und das Ganze am Abend noch einmal. „Ich war oft so kaputt, dass ich viel weniger geschafft habe als heute“, sagt Joy Kamusiime. Um sich den weiten Weg zu sparen, ging sie manchmal auch zu einer Wasserstelle in der Nähe ihres Dorfes Kikunda. Doch dort ist das Wasser längst nicht so sauber.

## **Ein Regenwassertank schützt die Gesundheit**

Ein Tank für Regenwasser, der seit 2020 auf ihrem Grundstück steht, hat ihr Leben verändert: „Ich spare mir die langen Wege und damit viel Zeit“, erklärt die Bäuerin. Den Regenwassertank verdankt die Familie der ugandischen Hilfsorganisation ACORD, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. „Die Familien bekommen die Regenwassertanks nicht einfach geschenkt“, stellt Projektmitarbeiterin Olivia Nakaweesa klar. Stattdessen ermutigen sie und ihre Kolleginnen und Kollegen die Frauen in den Dörfern im Südwesten Ugandas, sich zu Gruppen zusammenzuschließen, gemeinsam zu sparen und dann jeweils einem Mitglied der Gruppe die Summe für einen Tank zur Verfügung zu stellen. So geht es immer weiter, bis alle an der Reihe waren.

Dank des eigenen Regenwassertanks hat Joy Kamusiime jetzt immer genügend Wasser, um ihren Gemüsegarten zu bewässern.



Dank der vielen wertvollen Tipps von ACORD haben sich auch ihre Ernteerträge erhöht.

### **Mehr Zeit und Geld für die Landwirtschaft**

Joy Kamusiime freut sich über die Zisterne nicht nur, weil sie ihr viel Zeit erspart, sondern auch, weil das Regenwasser sauber ist. „Früher waren meine Kinder häufig krank, wir mussten viel Geld für Medikamente ausgeben“, erinnert sie sich. Geld, das die Familie jetzt in die Landwirtschaft investieren kann. Neben Joy profitiert die 13-jährige Immaculate am meisten von dem Regenwassertank. Denn oft musste sie ihre Mutter zur Quelle begleiten. Dann kam sie zu spät in die Schule, war müde und unaufmerksam. „Seit wir den Wassertank haben, ist sie die Klassenbeste!“, sagt Joy Kamusiime stolz.



**Weitere Infos:**

[www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/uganda-wasser](http://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/uganda-wasser)



Die ganze Familie kann sich heute besser ernähren — auch die Kinder Davis, Levison, Sheeran und Immaculate (v. l. n. r.).

---

## Zahlen und Fakten

# Das Projekt im Überblick

**Projektträger** Agency for Cooperation and Research in Development (ACORD)

**Spendenbedarf** 80.000 Euro

Mehr als **12.000 Menschen** erhalten durch das Projekt Zugang zu Wasser. Geplant ist der Bau von **384 Regenwassertanks** mit einem Fassungsvermögen von 10.000 Litern **für Familien** sowie von **12 Tanks** mit einem Fassungsvermögen von 20.000 Litern **für Schulen und Kirchengemeinden**. Darüber hinaus schult ACORD Kleinbauernfamilien darin, ihren Anbau an die Klimaveränderungen anzupassen, und bildet **20 Jugendliche** im Bau energiesparender Herde aus.



## Stichwort: Wasser

Über zwei Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Länder Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Hier muss das knappe Gut oft von weit entfernten Quellen geholt werden — eine Aufgabe, die meist Frauen und Mädchen zukommt und die ihnen Zeit für Bildung und produktive Tätigkeiten raubt. Wenn Menschen notgedrungen verschmutztes Wasser verwenden, hat dies häufig gravierende Auswirkungen auf ihre Gesundheit: Mehrere Millionen Menschen sterben jährlich an Krankheiten, die durch verunreinigtes Trinkwasser ausgelöst wurden.

### **Brot für die Welt setzt sich auf verschiedene Arten dafür ein, dass Menschen Zugang zu sauberem Wasser bekommen:**

- Wir unterstützen Projekte, in denen die Wasserversorgung verbessert wird, zum Beispiel durch den Bau von Brunnen, Wasserleitungen und Regenwassertanks.
- Wir bekämpfen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne.
- Wir engagieren uns für eine sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Wasserpolitik.

**Denn wir sind der Überzeugung:  
Alle Menschen haben ein Recht auf Wasser.**

# Ihre Spende wirkt

**45 Euro** reichen, um eine Familie mit Gemüsesamen auszustatten (z.B. Weißkohl, Karotten, Spinat, Rote Bete, Auberginen, Tomaten).

**150 Euro** kosten 40 Meter Plastikschräuche für die Tröpfchenbewässerung eines Gemüsegartens.

**620 Euro** muss ACORD aufbringen, um einen Regenwassertank mit einem Fassungsvermögen von 10.000 Litern bauen zu lassen.

## Spendenkonto

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Bank für Kirche und Diakonie

Stichwort: Wasser

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt zur Verbesserung der Wasserversorgung ein.



Das Deutsche  
Zentralinstitut  
für soziale  
Fragen (DZI)  
bescheinigt:

**Geprüft +  
Empfohlen**

## Noch Fragen? Wir helfen gern.

Brot für die Welt

Caroline-Michaelis-Str. 1

10115 Berlin

Telefon 030 65211 4711

[kontakt@brot-fuer-die-welt.de](mailto:kontakt@brot-fuer-die-welt.de)

## Impressum

**Herausgeber** Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Brot für die Welt **Redaktion** Thorsten Lichtblau, Thomas Beckmann (V.i.S.d.P.) **Text innen** Bettina Rühl **Fotos** Siegfried Modola **Layout** Bohm und Nonnen **Druck** Spreadruck GmbH **Papier** 100 % Recyclingpapier **Art. Nr.** 119 119 330; Juli 2025



Druckprodukt mit finanziellem

**Klimabeitrag**

ClimatePartner.com/11669-2506-1003